Objekt:	Leo I.
Museum:	Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de
Sammlung:	Antike, Römische Spätantike
Inventarnummer:	10296

Beschreibung

Münze angeschlagen bzw. mit Rücksicht auf das Vs. Bild gelocht und wieder gestopft.
Vorderseite: Panzerbüste des Leo I. mit Helm, darauf ein Diadem, in Frontalansicht. Er hält mit seiner r. Hand einen Speer über seine r. Schulter und mit der l. Hand einen verzierter Rundschild vor sich, darauf der Kaiser als Reitersieger nach r.
Rückseite: Victoria steht gewandet, den Kopf nach l. Sie hält in ihrer r. Hand ein großes mit Juwelen besetztes Kreuz (crux gemmata). Im r. u. l. F. Stern.
Gestopft/geflickt: Mit nachträglicher Stopfung/Füllung eines zuvor an dieser Stelle angebrachten Loches bzw. der Reparatur eines Defektes (auch Kleben eines Bruches).

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.44 g; Durchmesser: 21 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	462-466 n. Chr.
	wer	
	wo	Thessaloniki
Beauftragt	wann	
	wer	Leo I. (Byzanz) (401-474)
	wo	

Besessen	wann	1914-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Leo I. (Byzanz) (401-474)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Griechenland

Schlagworte

- Antike
- Christliche Ikonographie
- Gegenstempel, Erasionen u.a.
- Gold
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Solidus
- Spätantike

Literatur

- RIC X Nr. 618 (Thessaloniki, 462-466 n. Chr.)..